

## BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Jesingen vom 30.01.2023  
im Rathaus Jesingen, DG, Ratssaal

Beginn: Uhr Ende: 21:35 Uhr

**§§ 1 – 7 öffentlich**

### ANWESENHEIT

#### Vorsitz

Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster (nicht  
stimmberechtigt)

#### Mitglieder

Ortschaftsrat Thomas Allmendinger  
Ortschaftsrat Reinhold Ambacher  
Ortschaftsrat Sascha Ebensperger  
Ortschaftsrat Daniel Ernst  
Ortschaftsrat Alexander Feeß  
Ortschaftsrat Matthias Frasch  
Ortschaftsrätin Marianne Gmelin  
Ortschaftsrätin Gabrielle Miehe  
Ortschaftsrätin Nicole Orgon  
Ortschaftsrätin Meike Renz  
Ortschaftsrat Sören Schäfer  
Ortschaftsrat Ralf Stolz

anwesend bis § 2 nö, 22.37 Uhr

#### Verwaltung

Frau Judith Geyer  
Frau Gabriele Huttenlocher

anwesend zu § 5 ö  
anwesend zu §§ 5+6 ö

#### Schriftführer/in

Frau Martina Pfizenmaier

## **Bekanntgabe von Beschlüssen**

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.11.2022 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

## **Bekanntgabe von einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters**

OVin Armbruster gibt bekannt, dass aus Dringlichkeitsgründen, gemäß § 43 Abs. 4 GemO folgende Eilentscheidung des Oberbürgermeisters ergangen ist:

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Budget THH2, OV Jesingen im HH-Jahr 2022 in Höhe von 50.000 € auf vier Kostenstellen und Sachkonten (Aufwendungen für Heizöl, Aufwendungen für Gas, Sporthalle Lehenäcker, Lindachschule Jesingen, Kindergarten Reußenstein, Gemeindehalle Jesingen)

Die Deckung erfolgte über die Deckungsreserve (Kostenstelle 20205400/Kostenart 44980000).

**Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet**

Keine Wortmeldungen.

### § 3 öffentlich

ORJE 30.01.2023  
ORJE/2023/003

### Vergaben von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen 2023 ohne Planungsvorlauf generelle Freigabe

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 11

#### Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

9 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimmen  
1 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den Maßnahmen ohne Planungsvorlauf.
2. Freigabe der Ausschreibungen entsprechend Anlage 1 zur Sitzungsvorlage ORJE/2023/003. Die Freigabe steht unter dem Genehmigungsvorbehalt des Nachtragshaushaltsplans 2023 durch das Regierungspräsidium Stuttgart.

**§ 4 öffentlich**

ORJE 30.01.2023  
ORJE/2023/002

**Grundstückskaufvertrag im Bebauungsplangebiet  
"Roggenäcker II Süd", Stadtteil Jesingen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 11

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

11 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zur Veräußerung von einer Fläche von 38 Quadratmetern des Flurstücks 3615 an Anlieger.
2. Auftrag an die Verwaltung, die weiteren Schritte einzuleiten und den Kaufvertrag notariell beurkunden zu lassen. Die Kosten der Beurkundung werden vom Erwerber getragen.

**Änderungen der Satzung über die Benutzung der  
Schulkindbetreuung an Grundschulen und der Satzung  
über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen  
für Kinder bis zum Schuleintritt**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

**Kenntnisnahme**

1. Beschluss der Neufassung der Satzung der Stadt Kirchheim unter Teck über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder bis zum Schuleintritt gemäß Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/007 mit Wirksamkeit zum 01.04.2023. Beschluss des Gebührenanhangs gemäß der Anlage 1 dieser Sitzungsvorlage zur neu gefassten Satzung über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder bis zum Schuleintritt sowie der Beschluss der Gebührenerhöhung zum 01.04.2023, 01.04.2024 und 01.04.2025 wie in Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2023/007 dargestellt.
2. Beschluss der Neufassung der Satzung der Stadt Kirchheim unter Teck über die Benutzung der Betreuung an den Grundschulen gemäß Anlage 3 zur Sitzungsvorlage GR/2023/007 mit Wirksamkeit zum 01.04.2023. Beschluss des Gebührenanhangs gemäß der Anlage 1 zur neu gefassten Satzung über die Benutzung der Betreuung an Grundschulen sowie der Beschluss der Gebührenerhöhung zum 01.09.2023 und 01.09.2024, wie in Anlage 4 zur Sitzungsvorlage GR/2023/007 dargestellt.
3. Die Satzung über die Benutzung der Städtischen Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchheim unter Teck vom 03.02.2016 mit eingearbeiteten Änderungen vom 01.09.2016, 01.09.2017, 01.09.2018, 15.12.2021 und 01.01.2023 tritt zum 01.04.2023 außer Kraft.

**Mittagessen an Schulen und Kindertageseinrichtungen  
- Ergebnisse des Pilotprojekts zur Systemumstellung  
- Weiteres Vorgehen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

**Kenntnisnahme**

1. Kenntnisnahme von der Marktsondierung und den Ergebnissen des Testlaufs zur Systemumstellung auf Direktbezug vorgefertigter Speisekomponenten bei Erzeugern, Herstellern und Händlern an den Kirchheimer Schulen und Kindertagesstätten von ODS (Optimierung von Dienstleistungen im Sozialbereich) GmbH.
2. Auftrag an die Verwaltung, die von ODS vorgeschlagene Systemumstellung der Mittagessensversorgung an den Kirchheimer Schulen und Kindertageseinrichtungen, vorbehaltlich der Genehmigung des Nachtragshaushalts 2023 durch das Regierungspräsidium Stuttgart, vorzubereiten. Dies beinhaltet sowohl die Einstellung weiteren Personals als auch die Investition für Küchengeräte und Technik. Die Umstellung erfolgt zum Schuljahr 2023/2024 (September 2023).

**Einzelhandelskonzept Kirchheim unter Teck 2030+**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

**Kenntnisnahme**

1. Kenntnisnahme von den Inhalten des Einzelhandelskonzeptes, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/013 dargestellt.
2. Zustimmung zum Einzelhandelskonzept Kirchheim unter Teck 2030+ als Teil eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes nach §1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/013 dargestellt.
3. Zustimmung zu den städtebaulichen Zielsetzungen der Stadt Kirchheim für die Einzelhandelsentwicklung.
4. Zustimmung zur Kirchheimer Sortimentsliste.
5. Zustimmung zum Standortkonzept für den Einzelhandelsstandort Kirchheim unter Teck.

**Sammelbebauungsplan  
gemäß § 13 BauGB**

- „Lohmühlgasse“ – 5. Änderung, Planbereich 06.03/5,  
„Ortsdurchfahrt B 297“ – 2. Änderung, Planbereich Nr.  
07.01/2,  
„Ziegelhütte“ - 3. Änderung, Planbereich Nr. 07.05/3,  
„Alte Plochinger Steige“ - 2. Änderung, Planbereich  
Nr. 09.03/2,  
„Auerbacher Straße“ - 1. Änderung, Planbereich Nr.  
12.04/1,  
„Schafhof I“ – 2. Änderung, Planbereich 13.02/2,  
„Schafhof II“ – 7. Änderung, Planbereich 26.01/7,  
„Schafhof III“ – 10. Änderung, Planbereich 25.01/10,  
„Gewerbegebiet Bohnau“ - 5. Änderung, Planbereich  
Nr. 14.02/5,  
„Rossbergstraße – Hohenbolweg“ – 10. Änderung,  
Planbereich 17.01/10,  
„Dettinger Au – Schießwasen“ - 5. Änderung,  
Planbereich Nr. 17.03/5,  
„Dettinger Au – Schießwasen“ - 6. Änderung,  
Planbereich Nr. 17.03/6,  
„Roggenäcker II (Süd)“ - 1. Änderung, Planbereich Nr.  
58.03/2,  
**Gemarkungen Kirchheim unter Teck und Jesingen  
- Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 11

Befangen: ORin Miehe

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 11 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung empfohlen:

1. Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss für den Sammelbebauungsplan mit folgenden Teilgeltungsbereichen:
  - „Lohmühlgasse“ – 5. Änderung, Planbereich 06.03/5, Gemarkung Kirchheim unter Teck
  - „Ortsdurchfahrt B 297“ – 2. Änderung, Planbereich Nr. 07.01/2, Gemarkung Kirchheim unter Teck

- „Ziegelhütte“ – 3. Änderung, Planbereich Nr. 07.05/3, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Alte Plochinger Steige“ – 2. Änderung, Planbereich Nr. 09.03/2, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Auerbacher Straße“ – 1. Änderung, Planbereich Nr. 12.04/1, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Rossbergstraße – Hohenbolweg“ – 10. Änderung, Planbereich 17.01/10, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Dettinger Au – Schießwasen“ - 5. Änderung, Planbereich Nr. 17.03/5, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Dettinger Au – Schießwasen“ - 6. Änderung, Planbereich Nr. 17.03/6, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Schafhof I“ – 2. Änderung, Planbereich 13.02/2, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Gewerbegebiet Bohnau“ - 5. Änderung, Planbereich Nr. 13.02/5, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Schafhof III“ – 10. Änderung, Planbereich 25.01/10, Gemarkung - Kirchheim unter Teck
- „Schafhof II“ – 7. Änderung, Planbereich 26.01/7, Gemarkung Kirchheim unter Teck
- „Roggenäcker II (Süd)“ - 3. Änderung, Planbereich Nr. 58.03/3, Gemarkung Jesingen

Der Geltungsbereich ergibt sich aus den Lageplänen vom 13.10.2022.

2. Zustimmung zum Vorentwurf des Bebauungsplans vom 13.10.2022.
3. Zustimmung zur Begründung vom 13.10.2022.
4. Auftrag an die Verwaltung, auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu verzichten und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und nach § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen der von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen.

## § 9 öffentlich

ORJE 30.01.2023  
IWU/2023/001

### Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen ohne Planungsvorlauf 2023 - Freigabe der Ausschreibungen

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

#### Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

12 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

#### Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung empfohlen:

1. Zustimmung zu den Eignungskriterien und dem Zuschlagskriterium für die Vergabeverfahren nach Vergabeverordnung (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001).
2. Ermächtigung der Verwaltung, an den aus den notwendigen Verfahren (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001) nach Vergabeverordnung (VgV) besten Bieter den Zuschlag zu erteilen.
3. Freigabe der in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001 aufgeführten Ausschreibungen, vorbehaltlich der Genehmigung des Nachtragshaushalts 2023 durch das Regierungspräsidium Stuttgart.

## § 10 öffentlich

ORJE 30.01.2023  
GR/2023/028

### Verpachtung der Jagden ab 01.04.2023

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

#### Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

12 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung empfohlen:

1. Beschluss der Jagdgenossenschaftssatzung gemäß Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/028 als Vorlage zur Beschlussfassung durch die Jagdgenossenschaftsversammlung.
2. Empfehlung an die bisherigen Jagdpächtergemeinschaften die Pachtverträge zu verlängern.
3. Zustimmung zur Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat, vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses der Jagdgenossenschaftsversammlung, für weitere sechs Jahre.

**Freiflächen-Photovoltaikanlagen  
- Sachstandsbericht  
- Festlegung weiteres Vorgehen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 12

**Beschluss**

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 4 Ja-Stimmen
- 5 Nein-Stimmen
- 3 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

Dem Gemeinderat wird für den Standort Jesingen keine Beschlussfassung empfohlen:

Kenntnisnahme der bisherigen Entwicklung von möglichen Projekten zur Realisierung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Außenbereich.

Zustimmung zum weiteren Vorgehen der Verwaltung

- Beauftragung der Verwaltung zur Entwicklung von Kriterien für die Ausübung der Planungshoheit und zur Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde zum Zwecke der Errichtung eine Freiflächen-Photovoltaik-Anlage im Außenbereich.
- Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen sofern erforderlich oder zur Erteilung des ggf. notwendigen gemeindlichen Einvernehmens sofern das Vorhaben als privilegiertes Vorhaben im Außenbereich möglich ist.
- Beauftragung der Stadtverwaltung zum Führen von Gesprächen mit möglichen Projektentwicklern.
- Beauftragung der Stadtverwaltung zur Durchführung einer Informationsveranstaltung mit den Eigentümern der Flächen.

## Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- 243  
OV Jes.
1. Naberner Straße – Ausbau Zeitplan – zeitliche Verschiebung durch den Breitbandausbau  
OVin Armbruster führt aus, dass das Gremium die Ausschreibungsergebnisse als Anlage erhalten haben. Derzeit seien 3 Firmen in der Naberner Straße tätig. Telekom habe ihre Firma zur Nachbesserungsarbeiten im gesamten Baubereich am Kreuzungsbereich Neue Weilheimer/Vordere-/Holzmadener- und Kirchstraße beauftragt, sowie die Pflasterarbeiten rund um das Gebäude nachzubessern. Eine weitere Firma sei gerade an der Verlegung der Kabel und Lehrrohre im Bereich der Naberner Straße beschäftigt. Bezüglich dem Thema „Sanierungsbereich“ baut die Ratsvorsitzende auf ihre E-Mail Anfang Dezember auf und teilt mit, dass der Abgrenzungsbereich der sogenannten Deckbelagssanierung in der Naberner Straße im Mai 2021 bei einer Ortsbesichtigung der Straße auf Grund des schlechten Zustandes des Sanierungsbereichs zwischen Vordere Straße, Weiherstraße und Alte Weilheimer Straße durch den Techniker des städtischen Tiefbaubereiches festgelegt worden war. Im Juni habe ein Vorort-Termin mit dem Techniker und dem beauftragten Ingenieurbüro stattgefunden. Bei diesem Termin sei entschieden worden, dass durch eine Deckbelagserneuerung die Bausubstanz der Straße ertüchtigt werden könne. Persönlich fügt sie an, dass keiner der beiden Termine der Ortschaftsverwaltung bekannt gewesen sei und ohne dessen Mitwirkung stattgefunden habe.  
 Der weitere Verlauf der Naberner Straße in Richtung Brunnenstraße werde im beauftragten Straßenzustandsbericht berücksichtigt. Aufgrund der knappen Haushaltsmittel sei der Kreuzungsbereich und die weitere Sanierung der Straße nicht in die Planung miteinbezogen worden. Die Finanzierung der Baumaßnahme werde aus dem Budget des Tiefbauamtes übernommen. In diesem Zusammenhang weist sie auf eine von der Verwaltung bestellte Info-Broschüre zur Digitalisierung hin, welche im Broschürenständer im Eingangsbereich zu finden sei.  
OR Ambacher vermisst bei dieser Baustelle jemanden mit Kopf und Ahnung. Die Sanierung der Naberner Straße sei seit vielen Jahren ein Thema und es hätten zuerst eine Bestandsaufnahme und der Ist-Zustand ermittelt gehört, bevor der Deckbelag drauf gemacht werde.  
OVin Armbruster erklärt, dass sie all diese Punkte bereits an das Fachamt weitergegeben habe.
- 331  
332  
231  
244  
OV Jes.
2. Naturkindergarten – Standort – Weiteres Vorgehen  
OVin Armbruster teilt mit, dass die Standortfrage weiterhin nicht geklärt sei. Der Bereich bei den Vereinsanlagen sei für den KVJS die richtige Platzierung, jedoch aus Sicht der Umwelt nicht umsetzbar.  
 Daher habe man einen weiteren Suchlauf auf städtischen Flächen gestartet und im Bereich Brünnele eine Fläche gefunden, welche ausreichend für das Aufstellen eines Bauwagens wäre. Mitte Februar wolle die Verwaltung dem KVJS diesen Platz vorstellen. Umwelttechnisch gebe es keine Schwierigkeiten, da es sich hier ausschließlich um ein Vogelschutzgebiet handle. Ein Gespräch mit dem Pächter habe man bereits geführt. Es handle sich um das Flurstück 810 mit einer Größe von 9 Ar, welches sie dem

Gremium auf einem Plan präsentiert. Es würden weitere Flächen in Richtung Norden als Bewegungsfläche angedacht, jedoch ohne reine Nutzung. Hier seien die Eigentümer jedoch noch nicht informiert. Die Prüfung des Anschlusses erfolge über den Verbindungsweg und Richtung Brunnenstraße. In diesem Bereich sei auch kein Bebauungsplan notwendig, sondern über eine reine Umnutzung nach Baugesetzbuch § 35 umsetzbar. Ansonsten solle auf dem Grundstück selbst der Bauwagen aufgestellt werden. Der Naturkindergarten solle mit einer Gruppe und einer verlängerten Öffnungszeit von 30 Stunden betrieben werden.

OR Stolz fragt nach dem Unterschied zwischen dem Standort am Bolzplatz bei den Lehenäckern und dem neuen, in Bezug auf die Nähe zu den angrenzenden Wohngebieten, nachdem der Standort beim Jugendtreff aus diesem Grunde abgelehnt worden sei.

OVin Armbruster erklärt, dass das Umfeld beim Standort Jugendtreff zu vandalismusgefährdet sei und deshalb ausgeschlossen war.

353  
OV Jes.

3. Bericht von der Verkehrsschau vom 24.01.2023

OVin Armbruster berichtet von der, am 24. Januar stattgefundenen, Verkehrsschau und den 3 Punkten aus dem Stadtteil. Bei der Besprechung über den abgehängten Verkehrsspiegel seien die Anlieger über den Termin informiert worden und drei Anwohner aus dem Oberhof seien mit vor Ort gewesen. Es sei sehr aufmerksam das Anliegen aufgenommen und sehr genau geprüft worden. Das Polizeifahrzeug sei an der Ausfahrtsituation aufgestellt und Sichtproben vorgenommen worden. Die Entscheidung sei aber nicht revidiert und auch mit den Erkenntnissen von Verkehrsspiegeln und der Standortprüfung der „abgängigen Spiegel“ begründet worden. Anschließend sei als Punkt 2, der Bereich in der Alten Weilheimer Straße/Ausfahrt Im Böckeler am Sportgelände besichtigt worden, nachdem eine Bürgerin den ruhenden Verkehr und die Fahrbahnbreite bemängelt hatte. Hier konnte dem Anliegen keine Abhilfe geleistet werden. Als dritter Punkt habe man in der Kapellenstraße ebenfalls einen Verkehrsspiegel angeschaut, welcher von einer Privatperson an einem Laternenmast festgemacht sei. Der Feldschütz habe die Eintrübung des Spiegels gemeldet. Die Privatperson werde aufgefordert, den Spiegel abzubauen.

OR Allmendinger fragt nach, weshalb der Ortschaftsrat nicht zu dem Vor-Ort-Termin in den Oberhof geladen worden sei. Dies sei in der Sitzung besprochen und ihnen zugesagt worden. Die Sicht des Ortschaftsrates wäre eine andere, als die der Verwaltung gewesen und deshalb hätte das Ergebnis durch dessen Teilnahme eine andere sein können. Er bemängelt, dass dies nicht erfolgt sei.

OVin Armbruster teilt mit, dass ihrer Meinung nach der Wunsch des Gremiums gewesen sei, die Anlieger zu dem Vor-Ort-Termin zu laden. Von einer Teilnahme der Räte wisse sie nichts.

244  
OV Jes.

4. Energetische Schnittgutsammlung 2023

OVin Armbruster gibt bekannt, dass die Schnittgutsammelstelle vom 13.02. bis zum 12.03. eingerichtet werde. Der Termin als auch der Häcksel-Termin sei den Akteuren in der Landwirtschaft und Streuobstwiesen bekannt gegeben. Die Presseinfo sei bereits mehrfach veröffentlicht worden. Es werde nun ein absolutes Halteverbot für die Dauerparker im Bereich der Sammelstelle angebracht. Für die Sammlung 2024 solle ein weiterer Standort im Bereich der Vereinsgelände im Süden des Stadtteils eingerichtet werden.

OR Ambacher spricht von einer guten Sache, jedoch sehe er den Standort in den Lehenäckern für nicht geeignet an. Daher sei es wichtig, nach einem anderen, geeigneteren Platz für die Schnittgutsammlung zu schauen. Er möchte anregen die Sammelstelle baldmöglichst zu öffnen.

OVin Armbruster spricht sich über die Aussage irritiert aus, nachdem im vergangenen Jahr die Bitte von ihm gewesen sei, erst später mit der Sammelstelle zu beginnen und man nun auch eine Woche später dran sei.

OR Ambacher erklärt, dass es ihm hier um die Zeitspanne geht und er sehr daran interessiert sei, den Sammelplatz länger geöffnet zu haben.

OVin Armbruster teilt mit, dass dies der offizielle Zeitrahmen sei und sie sich an diesen halten werde.

244  
OV Jes.

5. Runder Tisch Landwirtschaft

OVin Armbruster informiert den Ratsrund über den am Donnerstag, den 16.03.2023 nächsten Runden Tisch der Landwirtschaft, welcher mit den Landwirtschafts-Akteuren und Naturschutzbeauftragten terminiert worden sei. Die weiteren Akteure werde sie informieren und auch öffentlich hierzu einladen. Die Veranstaltung werde im Raum Lindach stattfinden.

341  
OV Jes.

6. Straßennamen mit kritischer Bezeichnung

OVin Armbruster führt aus, dass über die Benennung von Straßen diskutiert werde, deren Namensgebenden umstritten seien, weil sie biografisch im Zusammenhang mit Antisemitismus oder Kolonialismus stünden, sie Mittäter oder Profiteure des NS-Regimes gewesen seien oder sie aus anderen Gründen den heutigen gesellschaftlichen, ethischen oder politischen Maßstäben nicht mehr genügten. Dies habe in Kirchheim zu einem politischen Antrag gemündet und die Abteilung Kultur habe sich daraufhin dem Thema gewidmet. Für den Stadtteil Jesingen sei dieses Thema bei der Lämmlestraße relevant. Anhand einer Präsentation zeigt sie den Vorschlag zur Umsetzung mit der Anbringung durch Zusatzschilder. Dieses solle auch in der Lämmlestraße geschehen und ein Hinweis auf den Schriftsteller angebracht werden.

Für OR Frasch ist es unverständlich, dass die Verwaltung für so etwas Geld übrig habe und an einem neuen Verkehrsspiegel Im Oberhof gespart werde. Er habe sich noch nie über den Lämmle-Straßennamen in Jesingen Gedanken gemacht.

OVin Armbruster spricht hier von einer Erinnerungskultur, welche sehr wichtig sei. Außerdem stehe Kirchheim mit diesem Thema nicht alleine.

ORin Gmelin ist entsetzt über den vorgebrachten Vergleich von OR Frasch.

ORin Miehe teilt mit, dass hierfür ein gemeinsames Projekt mit dem Archivar der Stadt Kirchheim, Herrn Bauer und den Schülerinnen und Schülern von Kirchheimer Schulen gestartet und eine Geschichtswerkstatt gegründet worden sei um aus der Vergangenheit für die Zukunft zu lernen.

OVin Armbruster begrüßt dieses Projekt.

245  
OV Jes.

7. Termin Stadtputzete

OVin Armbruster gibt dem Gremium das Datum der diesjährigen Stadtputzete, am Samstag, den 30.09.2023 bekannt. Beginn und Ende der Putzete, sei jeweils im Magazin der Feuerwehr Jesingen.

- 330  
331  
OV Jes.
8. Quartiersimpulse Projekt – Jesinger Beteiligung  
OVin Armbruster teilt mit, dass bislang Termine zur Klärung von Datenschutz und Öffentlichkeitsarbeit stattgefunden haben. Aktuell sei man an der Vorbereitung für die Sitzung der Steuerungsgruppe, welche ihrer Meinung nach, mit einem breiten Spektrum an Menschen aus dem Stadtteil aus allen Bereichen, gut besetzt sei. Sie bedankt sich auf diesem Wege bei Frau Orgon und Frau Gmelin, für ihre tatkräftige Mitwirkung. Die erste Sitzung werde am kommenden Freitag in der Ortsverwaltung sein. Auftakt des Projekts werde am Sonntag, den 19. März sein. Sie habe hierfür das Feuerwehrhaus angefragt, weil sie Begegnungsräume eröffnen wollen, barrierefrei sein möchten und man hier eine gute Administration habe. Gerne möchte sie mehr Zeit für dieses Thema in der kommenden Sitzung einplanen.
- 242  
OV Jes.
9. Zukünftige Energieversorgung Schule, Sporthalle und Aussegnungshalle  
OR Ambacher spricht erneut die Energieversorgung in der Schule, Sporthalle und Aussegnungshalle an. Zur späteren Umrüstung der bestehenden Ölheizungen seien zu damaliger Zeit Gasleitungen bis vor die Objekte gelegt worden. Es stelle sich jedoch für ihn die Frage, wie man hier weitermachen wolle. Es sei für ihn wichtig, das Thema anzusprechen. OVin Armbruster teilt mit, dass man in der Sporthalle am VGV Verfahren sei und bei der bevorstehenden Sanierung auch die Heizung mit dabei sei. Beim Bau der Freilufthalle würden Synergien entstehen. In der Schule sei im Herbst vergangenen Jahres ein neuer Brenner eingebaut worden. Jedoch müsse auch die Schule in naher Zukunft saniert werden.
- 243  
OV Jes.
10. Straßenzustand Blumenstraße  
OR Ambacher erinnert an das Schreiben von Ehepaar Ambacher, Blumenstraße 12, welche den Zustand der Straße moniert und bemängelt hatten. Auf dieses Schreiben fehle noch die Antwort der Verwaltung.
- OV Jes.
11. Lautsprecheranlage in der Aussegnungshalle  
OR Ambacher fragt nach, wer für die Lautsprecheranlage in der Aussegnungshalle zuständig sei oder diese bedienen könne. Er habe bei verschiedenen Beerdigungen feststellen müssen, dass diese nicht richtig funktioniert hatte.  
Dieses wird von OR Schäfer bestätigt. Die Außenlautsprecher seien nicht in Betrieb gewesen, obwohl 50 Leute im Außenbereich gestanden hätten.  
OVin Armbruster ist der Ansicht, dass es eine Einweisung von der Firma Holt für das Baubetriebsamt gegeben haben müsste. Sie werde jedoch eine Anweisung über die Bedienung der Anlage verfassen und anbringen lassen und bedankt sich für den Hinweis.
- 121  
OV Jes.
12. Vortrag „Dein Dach kann mehr“ am 14.02. in der Gemeindehalle  
OR Feeß spricht sich erfreut darüber aus, dass diese Veranstaltung stattfinde und lobt die Verwaltung für die Organisation und Durchführung. Er bittet, dass nochmals ein Hinweis darüber im Jesinger Bote erscheine.  
OVin Armbruster teilt mit, dass in der Vollverteilung des Mitteilungsblattes ein Infolyer über die Veranstaltung beigelegt war und noch weitere Pressemitteilungen im Bote folgen werden.

- 244  
OV Jes.
13. Trinkbach im Wiestal  
OR Ernst teilt mit, dass es zu Stauungen im Trinkbach komme, nachdem einige Holzteile im Wasser liegen würden. Es drohe hier leicht zu Überschwemmungen.  
OVin Armbruster antwortet, dass sie das Baubetriebsamt bereits hierüber informiert habe.
- 243  
OV Jes.
14. Feldweg Hasenwiesen  
OR Ernst spricht den desolaten Zustand des Feldweges an.  
OVin Armbruster teilt mit, dass auf den Beginn der Bauarbeiten gewartet werde.
- 245  
244  
OV Jes.
15. Gräben im Außenbereich  
OR Ernst spricht sich lobend über die, in den letzten beiden Monaten, gemulchten Gräben auf den Feldwegen aus und hofft, dass dies auch weiterhin so geschehe.  
OVin Armbruster wird dieses Lob gerne an die Abteilung weitergeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Ortsvorsteherin Armbruster den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung und bedankt sich bei den Zuhörern für deren Interesse.

öffentlich

ORJE 30.01.2023

**Naberner Straße - Ausbau Zeitplan - zeitliche  
Verschiebung durch den Breitbandausbau**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Naturkindergarten - Standort - Weieres Vorgehen**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Bericht von der Verkehrsschau vom 24.01.2023**

öffentlich

ORJE 30.01.2023

**Energetische Schnittgutsammlung 2023**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Runder Tisch Landwirtschaft**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Straßennamen mit kritischer Bezeichnung**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Termin Stadtputzete**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Quartiersimpulse Projekt - Jesinger Beteiligung**

öffentlich

ORJE 30.01.2023

**Zukünftige Energieversorgung Schule, Sporthalle und  
Aussegnungshalle**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Straßenzustand Blumenstraße**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Lautsprecheranlage in der Aussegnungshalle**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Vortrag "Dein Dach kann mehr" am 14.02. in der  
Gemeindehalle**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Trinkbach im Wiestal**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Feldweg Hasenwiesen**

**öffentlich**

ORJE 30.01.2023

**Gräben im Außenbereich**

Gez.  
Pfizenmaier